99003031016000, 99003031016000

Verdacht auf Impfschadensfall melden

Heruntergeladen am 04.07.2025
https://fimportal.de/xzufi-services/8967014/L100001

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99003031016000, 99003031016000
Leistungsbezeichnung I	Verdacht auf Impfschadensfall melden
Leistungsbezeichnung II	
Typisierung	3 - Bundesaufsichtsverwaltung: Regelung
Quellredaktion	Hessen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Entschädigung, Infektionsschutzgesetz, Infektionskrankheiten, Gesundheitsschäden, Infektionskrankheit, Impfen, Impfstoff, Schutzimpfung, Infektion, Bundesseuchengesetz, Impfschaden, Impfung, Heilbehandlung, Impfschädigung, Impfschäden, Rehabilitation, Infektionsschutz
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Gesundheit (003)
Verrichtungskennung	Anerkennung (016)

Modul	Sachverhalt
SDG-Informationsbereich	Allgemeine Informationen über Zugangsrechte zu verfügbaren öffentlichen Präventionsmaßnahmen im Gesundheitsbereich und über die Pflichten zur Teilnahme an diesen Maßnahmen
Lagen Portalverbund	Krankheit (1130200), Hilfen für Geschädigte (1160200)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	13.05.2013
Fachlich freigegen durch	Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/__60.html https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/__61.html https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/__62.html https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/__63.html https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/__65.html https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/__66.html https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_5/__20d.html https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/__60.html
Teaser	
Volltext	Treten nach einer Impfung gesundheitliche Beeinträchtigungen auf, die über das übliche Ausmaß einer Impfreaktion hinaus gehen, so ist sofort ein Arzt, möglichst der impfende Arzt zu konsultieren und das Gesundheitsamt zu informieren. Schwerwiegende Gesundheitsstörungen nach einer Impfung sind sehr seltene Ereignisse. https://verwaltungsportal.hessen.de/leistung?leistung_id=L100001_8966997 https://hessenfinder.de/portaldeeplink/?tsa_leistung_id=8966997
Erforderliche Unterlagen	
Voraussetzungen	Als Ausdruck der Auseinandersetzung des Organismus mit dem Impfstoff können nach einer Impfung kurzzeitig vorübergehende Lokal- und Allgemeinreaktionen auftreten, wie: • Rötung, Schwellung oder Schmerzhaftigkeit an der Injektionsstelle für die Dauer von 1 - 3 Tagen

Modul	Sachverhalt
	(gelegentlich länger) • Fieber unter 39.50 C (bei rektaler Messung), Kopf- und Gliederschmerzen, Mattigkeit, Unwohlsein, Übelkeit, Unruhe, Schwellung der regionären Lymphknoten • "Impfkrankheit" (1 - 3 Wochen nach der Impfung), zum Beispiel masern- bzw. varizellenähnliche Hauterscheinungen. Kommt es im zeitlichen Zusammenhang mit einer Impfung zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen, die darüber hinaus gehen, sollte ein Arzt, möglichst der impfende Arzt konsultiert werden. Siehe dazu auch Leistungsbeschreibung „Schutzimpfungen“ https://verwaltungsportal.hessen.de/leistung?leistung_id=L100001_8966997 https://www.hessenfinder.de/portaldeeplink/?tsa_leistung_id=8966997
Kosten	Keine
Verfahrensablauf	Besteht ein Verdacht auf Impfnebenwirkungen, so muss die Meldung darüber sofort (innerhalb von 24 Stunden) an das zuständige Gesundheitsamt erfolgen. Dafür sollte der vom Paul-Ehrlich-Institut entwickelte Meldebogen verwendet werden. Bestätigt sich der Verdacht, können Sie beim Hessischen Amt für Versorgung und Soziales in Fulda eine Versorgung bei Impfschaden beantragen. Das Amt ist für alle Impfschäden zuständig, die durch eine in Hessen vorgenommene Impfung verursacht worden sind. https://www.pei.de/DE/arzneimittelsicherheit-vigilanz/pharmakovigilanz/meldeformulare-pharmakovigilanz/meldeformulare-pharmakovigilanz-node.html https://www.pei.de/DE/arzneimittelsicherheit-vigilanz/pharmakovigilanz/meldeformulare-pharmakovigilanz/meldeformulare-pharmakovigilanz-node.html https://www.hessenfinder.de/portaldeeplink/?tsa_leistung_id=344422116

Modul	Sachverhalt
Bearbeitungsdauer	
Frist	
weiterführende Informationen	
Hinweise	
Rechtsbehelf	
Kurztext	
Ansprechpunkt	An den Arzt, der die Impfung vorgenommen oder Ihren behandelnden Arzt
Zuständige Stelle	
Formulare	
Ursprungsportal	Verdacht auf Impfschadensfall melden, Report a suspected case of vaccination damage